

Erstellungsdatum: 12.07.2024

Ausgabe: 0001



ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname **Federgold Einstreu-Öl**

Verwaltungs-Nr. **wach0002**

Artikel-Nr. **n.v.**

Eindeutiger Rezepturidentifikator (UFI)-Code nach Anhang VIII Teil A Abschnitt 5 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

UFI: VU60-0AY0-0008-4CWR

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Geeigneter Verwendungszweck:

Das Produkt wird als Repellent in der Tierpflege verwendet.

Empfohlene Einschränkungen der Anwendungen:

Personen, die an Hautsensibilisierungsproblemen leiden, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemisch gebraucht wird.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

WACHTEL-SHOP.COM®

Michael Volk e.K.

Senefelderstraße 27

D-74182 Obersulm

Telefon: +49-(0)7134-9174410

Telefax: +49-(0)7134-9174412

E-Mail: info@wachtel-shop.com

URL: www.wachtel-shop.com

E-Mail-Adresse der für das Sicherheitsdatenblatt zuständigen sachkundigen Person:

info@gefstoff.de

Kontaktstelle für technische Informationen:

WACHTEL-SHOP.COM® Michael Volk e.K., Senefelderstraße 27, D-74182 Obersulm

Telefon: +49-(0)7134-9174410

Telefax: +49-(0)7134-9174412

E-Mail: info@wachtel-shop.com

1.4 Notrufnummer

Deutschland:

Giftinformationszentrum Mainz – 24 Stunden Notdienst –

Telefon: +49-(0)6131/19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Asp. Tox. 1; H304

Skin Irrit. 2; H315

Skin Sens. 1; H317

Eye Dam. 1; H318

Aquatic Chronic 2; H411

Handelsname: Federgold Einstreu-Öl
 Hersteller/Lieferanten: WACHTEL-SHOP.COM® Michael Volk e.K.
 Senefelderstraße 27, D-74182 Obersulm
 Telefon: +49-(0)7134-9174410
 Verwaltungs-Nr.: wach0002

Erstellungsdatum: 12.07.2024

2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme:



Signalwort: Gefahr

Produktidentifikator: Federgold Einstreu-Öl
 Citronellaöl, Eukalyptusöl, Nelkenöl, Lavendelöl

Gefahrenhinweise:
 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
 H315 Verursacht Hautreizungen.
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 H318 Verursacht schwere Augenschäden.
 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:
 P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 P301 + P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
 P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.
 P302 + P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
 P305 + P351 + P338 + P310 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
 P333 + P313 Bei Hautreizung oder –ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
 P362 + P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
 P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.
 P501 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Ergänzende Gefahrenmerkmale: Keine

Bemerkungen:

- Verpackungen, die an die breite Öffentlichkeit abgegeben werden, müssen die Anforderungen nach Artikel 35 (2) der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 bezüglich Form und Design erfüllen.
- Gemäß Anhang II Teil 3 Abschnitt 3.1.1.2 müssen **Verpackungen, die an die breite Öffentlichkeit abgegeben werden, mit kindergesicherten Verschlüssen** ausgestattet sein.
- Gemäß Anhang II Teil 3 Abschnitt 3.2.1.1 müssen **Verpackungen, die an die breite Öffentlichkeit abgegeben werden, mit einem tastbaren Gefahrenhinweis** ausgestattet sein.
- Gemäß Anhang I Abschnitt 1.5.2 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 müssen die Gefahrenhinweise und die Sicherheitshinweise in Bezug auf die Gefahrenkategorien „hautreizend der Kategorie 2“ und „gewässergefährdend – chronisch der Kategorie 2“ die nach Artikel 17 vorgeschriebenen Kennzeichnungselemente nicht aufweisen, sofern die Verpackung nicht mehr als 125 ml enthält.
- Der Sicherheitshinweis P102 ist nur **auf Verpackungen anzubringen, die an die breite Öffentlichkeit abgegeben werden.**

2.3 Sonstige Gefahren

Personen, die an Hautsensibilisierungsproblemen leiden, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemisch gebraucht wird.

Vor dem Einsatz des Produktes (Versprühen, Vernebeln) ist das Konzentrat gemäß den Angaben des Herstellers zu verdünnen.

Kein unverdünntes Produkt vernebeln! Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei Versprühen (Vernebeln) des Konzentrats!

Das Produkt ist als deutlich wassergefährdend eingestuft.

Dieses Gemisch enthält keine Inhaltsstoffe in Konzentrationen von 0,1% oder höher, die die Kriterien für die Einstufung als PBT/vPvB erfüllen oder die endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Handelsname:	Federgold Einstreu-Öl	
Hersteller/Lieferanten:	WACHTEL-SHOP.COM® Michael Volk e.K. Senefelderstraße 27, D-74182 Obersulm	
Telefon:	+49-(0)7134-9174410	Erstellungsdatum: 12.07.2024
Verwaltungs-Nr.:	wach0002	

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

REACH-Registrierungsnummer:

Eine Registriernummer für die Bestandteile kann nicht angegeben werden, da die Stoffe oder ihre Verwendung von der Registrierung ausgenommen sind, die jährliche Tonnage keine Registrierung erfordert oder die Registrierung für einen späteren Zeitpunkt vorgesehen ist.

3.2.1 Beschreibung

Dieses Produkt ist ein Gemisch aus ätherischen Ölen.

3.2.2 Gesundheitsgefährdende/umweltgefährliche Stoffe im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	% [Masse]	Einstufung
8000-29-1	616-771-7	Citronellaöl	30 - < 40	Asp. Tox. 1; H304 Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Chronic 2; H411
8000-48-4	616-775-9	Eukalyptusöl	20 - < 26	Asp. Tox. 1; H304 Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317 Eye Irrit. 2; H319 Aquatic Chronic 2; H411
8000-34-8	616-772-2	Nelkenöl	20 - < 26	Asp. Tox. 1; H304 Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317 Eye Irrit. 2; H319
8000-28-0	616-770-1	Lavendelöl	10 - < 15	Asp. Tox. 1; H304 Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Chronic 3; H412

Näheres siehe Unterabschnitt 2.2. Wortlaut der Gefahrenhinweise siehe Unterabschnitt 16.2.

3.2.3 Stoffe, für die es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz gibt und die nicht bereits unter Nummer 3.2.2 erfasst sind (siehe auch Abschnitt 8.)

Keine.

3.2.4 Zusätzliche Hinweise

Keine.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort wechseln und vor erneutem Tragen waschen.
In unmittelbarer Nähe des Arbeitsbereiches müssen Augenbrausen installiert sein und ihre Standorte auffällig gekennzeichnet werden.

4.1.2 Nach Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen. Bei Beschwerden ärztlichen Rat einholen.

4.1.3 Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.
Bei Hautreizung oder Hautausschlag ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.1.4 Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen, sofern leicht möglich.
Sofort Augenarzt aufsuchen.

4.1.5 Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen. Flüssigkeit wieder ausspucken.
Kein Erbrechen herbeiführen. Aspirationsgefahr bei Magenspülung und Erbrechen.
Sofort ärztlicher Behandlung zuführen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge. Gefahr von Lungenschäden.
Bei Augenkontakt: schwere Augenschädigung.
Nach Hautkontakt: allergische Reaktion, Rötung.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung. Keine Informationen verfügbar.

Handelsname:	Federgold Einstreu-Öl	
Hersteller/Lieferanten:	WACHTEL-SHOP.COM® Michael Volk e.K. Senefelderstraße 27, D-74182 Obersulm	
Telefon:	+49-(0)7134-9174410	Erstellungsdatum: 12.07.2024
Verwaltungs-Nr.:	wach0002	

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 *Löschmittel*

5.1.1 *Geeignete Löschmittel*

Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Löschpulver.

5.1.2 *Ungeeignete Löschmittel*

Wasservollstrahl.

5.2 *Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren*

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, gesundheitsschädliche Gase/Dämpfe.

5.3 *Hinweise für die Brandbekämpfung*

Unabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) verwenden. Chemikalienschutzanzug tragen.

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

Brandklasse nach DIN EN 2: B (Brände von flüssigen oder flüssig werdenden Stoffen).

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 *Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren*

6.1.1 *Nicht für Notfälle geschultes Personal*

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten – nicht rauchen.

Bei Einwirkung von Dämpfen/Aerosolen Atemschutz verwenden.

Kontakt mit der Haut und mit den Augen vermeiden.

Ungeschützte Personen fernhalten.

6.1.2 *Einsatzkräfte*

Geeignetes Material für die persönliche Schutzkleidung siehe Abschnitt 8.

6.2 *Umweltschutzmaßnahmen*

Nicht in die Kanalisation, in Gewässer und in den Boden gelangen lassen.

6.3 *Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung*

Bei größeren Mengen: Produkt abpumpen.

Bei Restmengen: mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Bei Kleinstmengen: mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen.

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder der Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen zuführen.

Verschmutzte Gegenstände und Flächen unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

Mit viel Wasser nachreinigen. Bei Reinigungsarbeiten Schutzhandschuhe tragen.

6.4 *Verweis auf andere Abschnitte*

Persönliche Schutzausrüstung siehe auch Abschnitt 8.

Hinweise zur Entsorgung siehe auch Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 *Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung*

7.1.1 *Hinweise zum sicheren Umgang*

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Bildung von Dämpfen/Nebeln/Aerosolen vermeiden. Für gute Raumbelüftung sorgen.

Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschließen und aufrecht lagern.

Die Mindeststandards gemäß TRGS 500¹ sind einzuhalten und die Schutzmaßnahmen gemäß TRGS 401¹ sind zu beachten.

Vor dem Einsatz des Produktes (Versprühen, Vernebeln) ist das Konzentrat gemäß den Angaben des Herstellers zu verdünnen. Kein unverdünntes Produkt vernebeln! Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei Versprühen (Vernebeln) des Konzentrats!

Inhalation:

Bei der Gestaltung des Arbeitsverfahrens sind bei Freisetzung des Produktes unabhängig von der Produktmenge die Modelllösungen in den Schutzleitfäden 100¹, La-101¹ und 110¹ zu beachten.

Handelsname: Federgold Einstreu-Öl
 Hersteller/Lieferanten: WACHTEL-SHOP.COM® Michael Volk e.K.
 Senefelderstraße 27, D-74182 Obersulm
 Telefon: +49-(0)7134-9174410
 Verwaltungs-Nr.: wach0002

Erstellungsdatum: 12.07.2024

(Fortsetzung Nummer 7.1.1 Hinweise zum sicheren Umgang)**Hautkontakt:**

Bei der Gestaltung des Arbeitsverfahrens sind im Falle einer geringen Wirkfläche (kleinflächige Benetzung, Spritzer) und einer kurzen Wirkdauer (unter 15 Minuten pro Tag) die Modelllösungen in dem Schutzleitfaden 120¹ zu berücksichtigen. Bei langer Wirkdauer (über 15 Minuten pro Tag) sind zusätzlich die Modelllösungen in dem Schutzleitfaden 250¹ zu berücksichtigen.

Bei der Gestaltung des Arbeitsverfahrens sind im Falle einer großen Wirkfläche (großflächige Benetzung, z.B. ganze Hand) und kurzer Wirkdauer (unter 15 Minuten pro Tag) die Modelllösungen in den Schutzleitfäden 120¹ und 250¹ zu berücksichtigen.

Bei der Gestaltung des Arbeitsverfahrens sind im Falle einer großen Wirkfläche (großflächige Benetzung, z.B. ganze Hand) und langer Wirkdauer (über 15 Minuten pro Tag) die Modelllösungen in dem Schutzleitfaden 300¹ (geschlossenes System) zu berücksichtigen.

7.1.2 Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Dämpfe und Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort wechseln und vor erneutem Tragen waschen.

Getrennte Aufbewahrung der Arbeitskleidung.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten.

Kontaminierte Kleidung vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, ablegen.

Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.

Nach Arbeitsende Hautpflegemittel verwenden (rückfettende Creme). Hautschutzplan erstellen.

In unmittelbarer Nähe des Arbeitsbereiches müssen Notbrausen und Augenbrausen installiert sein und ihre Standorte auffällig gekennzeichnet werden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**7.2.1 Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Hitze und Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

7.2.2 Anforderung an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalgebinde lagern.

Behälter dicht geschlossen halten, an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren, mit Vorsicht öffnen und handhaben. Behälter nicht dem direkten Sonnenlicht aussetzen.

7.2.3 Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit explosionsgefährlichen und brandfördernden Stoffen lagern.

Die Hinweise zur Zusammenlagerung gemäß Tabelle 12 der TRGS 510¹ sind zu beachten.

7.2.4 Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor Frost schützen.

Empfohlene Lagertemperatur: zwischen 15°C und 25°C.

7.2.5 Lagerklasse

LGK 10 gemäß TRGS 510¹.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Das Produkt ist nur für die unter Unterabschnitt 1.2. angegebenen Verwendungen vorgesehen.

Anwendungsempfehlungen des Inverkehrbringers beachten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1 Zu überwachende Parameter**

Das Gemisch enthält keine Stoffe, für die Arbeitsplatzgrenzwerte festgelegt worden sind.

DNEL-Werte**Ergänzende Werte für Eukalyptusöl gemäß Registrierungsdossier:**

Arbeiter, Langzeit-Exposition: Inhalation, systemische Wirkung: 3,52 mg/m³

Arbeiter, Langzeit-Exposition: dermal, systemische Wirkung: 1 mg/kg_{bw}/d

Verbraucher, Langzeit-Exposition: Inhalation, systemische Wirkung: 0,87 mg/m³

Verbraucher, Langzeit-Exposition: dermal, systemische Wirkung: 0,5 mg/kg_{bw}/d

Verbraucher, Langzeit-Exposition: oral, systemische Wirkung: 0,5 mg/kg_{bw}/d

Ergänzende Werte für Lavendelöl gemäß Registrierungsdossier:

Arbeiter, Langzeit-Exposition: Inhalation, systemische Wirkung: 0,877 mg/m³

Arbeiter, Langzeit-Exposition: dermal, systemische Wirkung: 0,249 mg/kg_{bw}/d

Verbraucher, Langzeit-Exposition: Inhalation, systemische Wirkung: 0,132 mg/m³

Verbraucher, Langzeit-Exposition: dermal, systemische Wirkung: 88,9 µg/kg_{bw}/d

Verbraucher, Langzeit-Exposition: oral, systemische Wirkung: 88,9 µg/kg_{bw}/d

Handelsname: Federgold Einstreu-Öl
 Hersteller/Lieferanten: WACHTEL-SHOP.COM® Michael Volk e.K.
 Senefelderstraße 27, D-74182 Obersulm
 Telefon: +49-(0)7134-9174410
 Verwaltungs-Nr.: wach0002

Erstellungsdatum: 12.07.2024

(Fortsetzung Unterabschnitt 8.1 Zu überwachende Parameter)**PNEC-Werte****Ergänzende Werte für Eukalyptusöl gemäß Registrierungsdossier:**

aquatisch, Süßwasser:	2,04 µg/l
aquatisch, Süßwasser, zeitweilige (intermittierende) Freisetzung:	10,2 µg/l
aquatisch, Meerwasser:	0,204 µg/l
aquatisch, Kläranlage:	10 mg/l
Sediment, Süßwasser:	0,665 mg/kg _{dw}
Sediment, Meerwasser:	0,066 mg/kg _{dw}
terrestrisch, Erdreich:	0,134 mg/kg _{dw}
Sekundär-Intoxikation, Nahrungskette, oral:	20 mg/kg Nahrungsmittel

Ergänzende Werte für Lavendelöl gemäß Registrierungsdossier:

aquatisch, Süßwasser:	2,9 µg/l
aquatisch, Süßwasser, zeitweilige (intermittierende) Freisetzung:	29 µg/l
aquatisch, Meerwasser:	0,29 µg/l
aquatisch, Kläranlage:	4,15 mg/l
Sediment, Süßwasser:	247 µg/kg _{dw}
Sediment, Meerwasser:	24,7 µg/kg _{dw}
terrestrisch, Erdreich:	47,7 µg/kg _{dw}
Sekundär-Intoxikation, Nahrungskette, oral:	7,8 mg/kg Nahrungsmittel

Die Methoden zur Messung der Arbeitsplatzatmosphäre müssen den allgemeinen Anforderungen der DIN EN 481, DIN EN 482 und DIN EN 689 entsprechen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen.
 Siehe auch Unterabschnitt 7.1.

Getroffene Schutzmaßnahmen sind auf ihre Wirksamkeit zu überprüfen.

Geeignete Beurteilungsmethoden sind in der TRGS 402¹ beschrieben.

8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und Gefahrstoffmenge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Körperschutzmittel sollte vor Einsatz mit den Herstellern/Lieferanten der Schutzmittel abgeklärt werden.

8.2.2.1 Augen-/Gesichtsschutz

Dicht schließende Schutzbrille (z.B. Gestellbrille mit Seitenschutz) gemäß DIN EN 166 und DGUV Regel 112-192².

8.2.2.2 Hautschutz**Handschutz:**

Bei Arbeiten, bei denen Hautkontakt möglich ist, sind geeignete Schutzhandschuhe zu tragen.

Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Informationen über geeignete Schutzhandschuhe liegen zurzeit nicht vor.

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Die zu verwendenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der Norm DIN EN 374 entsprechen.

Körperschutz:

Geschlossene Arbeitskleidung.

8.2.2.3 Atemschutz

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich.

Im Falle von unzureichender Belüftung und bei Auftreten von Dämpfen/Aerosolen ist das Tragen von Atemschutz erforderlich.

Informationen über geeignete Filtergeräte liegen zurzeit nicht vor. Die Tragezeitbegrenzungen gemäß den Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (DGUV Regel 112-190)² sind zu beachten.

8.2.2.4 Thermische Gefahren

Nicht relevant.

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Siehe Abschnitt 6.

Handelsname:	Federgold Einstreu-Öl	
Hersteller/Lieferanten:	WACHTEL-SHOP.COM® Michael Volk e.K. Senefelderstraße 27, D-74182 Obersulm	
Telefon:	+49-(0)7134-9174410	Erstellungsdatum: 12.07.2024
Verwaltungs-Nr.:	wach0002	

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	flüssig	
Farbe:	keine Angaben verfügbar	
Geruch:	nach ätherischen Ölen	
Geruchsschwelle:	keine Angaben verfügbar	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C):	keine Angaben verfügbar	
Siedepunkt/Siedebeginn/Siedebereich (°C):	keine Angaben verfügbar	
Entzündbarkeit:	bei hohen Temperaturen brennbar	(Herstellerangabe)
Untere Explosionsgrenze:	keine Angaben verfügbar	
Obere Explosionsgrenze:	keine Angaben verfügbar	
Flammpunkt (°C), geschlossener Tiegel:	87	(Herstellerangabe)
Zündtemperatur (°C):	keine Angaben verfügbar	
Zersetzungstemperatur (°C):	keine Angaben verfügbar	
pH-Wert im Lieferzustand:	keine Angaben verfügbar	
Kinematische Viskosität (mm ² /s):	keine Angaben verfügbar	
Löslichkeit in Wasser:	keine Angaben verfügbar	
Löslich in:	keine Angaben verfügbar	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert):	keine Angaben verfügbar	
Dampfdruck (20°C) (hPa):	keine Angaben verfügbar	
Dichte (g/cm ³) (20°C):	keine Angaben verfügbar	
Relative Dampfdichte (20°C):	keine Angaben verfügbar	
Partikeleigenschaften:	nicht anwendbar	

9.2 Sonstige Angaben

Keine.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Für das Gemisch liegen keine Daten vor.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen und unter den bei Lagerung und Handhabung zu erwartenden Temperatur- und Druckbedingungen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei bestimmungsgemäßer Verwendung bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Starke Erhitzung (hohe Temperaturen) vermeiden.

10.5 Unverträgliche Materialien

Kontakt mit starken Oxidationsmitteln vermeiden.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei sachgemäßer Anwendung sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.
Gefährliche Verbrennungsprodukte siehe Unterabschnitt 5.2.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Für das vorliegende Gemisch wurden keine toxikologischen Untersuchungen durchgeführt.

11.1.1 Akute Toxizität

LD50 Ratte, oral	(mg/kg)	7200	(Citronellaöl)	(RTECS)
		2480	(Eukalyptusöl)	(RTECS)
		2650	(Nelkenöl)	(RTECS)
		> 3608	(Lavendelöl)	(OECD-Prüfrichtlinie 401)
LC50 Ratte, inhalativ	(mg/l/4h)	Keine Daten verfügbar.		
LD50 Kaninchen, dermal	(mg/kg)	4700	(Citronellaöl)	(RTECS)
		2480	(Eukalyptusöl)	(RTECS)
		5000	(Nelkenöl)	(RTECS)
		> 5000	(Lavendelöl)	(Registrierungsdossier)

11.1.2 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Skin Irrit. 2: Verursacht Hautreizungen.

Handelsname:	Federgold Einstreu-Öl	
Hersteller/Lieferanten:	WACHTEL-SHOP.COM® Michael Volk e.K. Senefelderstraße 27, D-74182 Obersulm	
Telefon:	+49-(0)7134-9174410	Erstellungsdatum: 12.07.2024
Verwaltungs-Nr.:	wach0002	

11.1.3 Schwere Augenschädigung/-reizung

Eye Dam. 1: Verursacht schwere Augenschäden.

11.1.4 Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Skin Sens. 1: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

11.1.5 Keimzellmutagenität

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die als keimzellmutagen eingestuft sind.

11.1.6 Karzinogenität

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die als karzinogen eingestuft sind.

11.1.7 Reproduktionstoxizität

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die als reproduktionstoxisch eingestuft sind.

11.1.8 Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Das Gemisch enthält keine als zielorgantoxisch bei einmaliger Exposition eingestuften Inhaltsstoffe.

11.1.9 Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Das Gemisch enthält keine als zielorgantoxisch bei wiederholter Exposition eingestuften Inhaltsstoffe.

11.1.10 Aspirationsgefahr

Asp. Tox. 1: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein..

11.1.11 Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge. Gefahr von Lungenschäden.

Bei Augenkontakt: schwere Augenschädigung.

Nach Hautkontakt: allergische Reaktion, Rötung.

11.1.12 Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Sensibilisierte Personen können schon auf sehr geringe Konzentrationen von Allergie auslösenden Stoffen reagieren und sollten deshalb keinen weiteren Kontakt mit diesem Produkt haben (Möglichkeit allergischer Reaktion).

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Es liegen keine Angaben für das Gemisch vor.

11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Gemisch enthält keine Inhaltsstoffe in Konzentrationen von 0,1% oder höher die endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

11.2.2 Sonstige Angaben

Keine.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität****Aquatische Toxizität:**

96 h LL50	(Fisch)	18 mg/l	(Oncorhynchus mykiss; Regenbogenforelle)	
			(Eukalyptusöl)	(OECD-Prüfrichtlinie 203)
		29,173 mg/l	(Danio rerio; Zebraquarienfisch)	
			(Lavendelöl)	(OECD-Prüfrichtlinie 203)
48 h EC/EL50	(Daphnia)	0,307 mg/l	(Daphnia magna)	
			(Eukalyptusöl)	(OECD-Prüfrichtlinie 202)
		21,995 mg/l	(Daphnia magna)	
			(Lavendelöl)	(OECD-Prüfrichtlinie 202)
72 h EL50	(Alge)	16 mg/l	(Raphidocelis subcapitata)	
			(Lavendelöl)	(OECD-Prüfrichtlinie 201)

Verhalten in Kläranlagen:

Das Verhalten in Kläranlagen wurde nicht geprüft. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Biologische Abbaubarkeit:

- Eukalyptusöl: 76%/28 d (OECD-Prüfrichtlinie 301 D). Leicht biologisch abbaubar.

- Lavendelöl: 91,9%/28 d (OECD-Prüfrichtlinie 301 B). Leicht biologisch abbaubar.

CSB-Wert Keine Daten verfügbar.

BSB-Wert Keine Daten verfügbar.

AOX-Hinweis Entfällt.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.4 Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Gemisch enthält keine Inhaltsstoffe, die PBT/vPvB klassifiziert sind in Konzentrationen von 0,1% oder höher.

Handelsname:	Federgold Einstreu-Öl	
Hersteller/Lieferanten:	WACHTEL-SHOP.COM® Michael Volk e.K. Senefelderstraße 27, D-74182 Obersulm	
Telefon:	+49-(0)7134-9174410	Erstellungsdatum: 12.07.2024
Verwaltungs-Nr.:	wach0002	

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Gemisch enthält keine Inhaltsstoffe in Konzentrationen von 0,1% oder höher die endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Ozonabbaupotenzial	Keine Daten verfügbar.
Photochemisches Ozonbildungspotenzial	Keine Daten verfügbar.
Treibhauspotenzial	Keine Daten verfügbar.

Das Produkt ist als deutlich wassergefährdend eingestuft.

Enthält rezepturgemäß folgende Verbindungen (u.a. der Grundwasserverordnung und der Richtlinien 2006/11/EG und 80/68/EWG): Liste II: Biozide

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften. Produkt nicht über das Abwasser entsorgen. Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

Beseitigungsverfahren/Verwertungsverfahren gemäß Richtlinie 2008/98/EG

Beseitigungsverfahren:	D 10	Verbrennung an Land
	D 9	Chemisch/physikalische Behandlung
Verwertungsverfahren:	R 3	Recycling/Rückgewinnung organischer Stoffe, die nicht als Lösemittel verwendet werden

Gefahrenrelevante Eigenschaften des Abfalls gemäß Anhang III Richtlinie 2008/98/EG

HP 4:	Reizend – Hautreizung und Augenschädigung
HP 5:	Aspirationsgefahr
HP 13:	Sensibilisierend
HP 14:	Ökotoxisch

13.1.1 Entsorgung im Sinne der Abfallverzeichnis-Verordnung

Empfehlung: Die nachfolgenden Hinweise gelten für Abfälle nach § 3 (1) des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG). Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummer ist branchen- und prozessspezifisch durchzuführen. Die folgenden Abfallschlüssel sollten im Einzelfall durchaus ergänzt/verändert werden.

Abfallschlüssel:	16 05 08
Abfallbezeichnung:	Gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten

13.1.2 Kontaminiertes Verpackungsmaterial

Empfehlung:	Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.
Empfohlenes Reinigungsmittel:	Keine Angaben verfügbar.
Nicht reinigungsfähige Verpackungen:	
Abfallschlüssel:	15 01 10
Abfallbezeichnung:	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**

UN 3082

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**14.2.1 ADR/RID/ADN**

UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Citronellaöl, Eukalyptusöl)

14.2.2 IMDG-Code

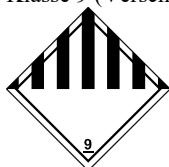
ENVIRONMENTAL HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (citronella oil, eucalyptus oil)

14.2.3 ICAO-TI/IATA-DGR

Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (citronella oil, eucalyptus oil)

14.3 Transportgefahrenklasse(n)

Klasse 9 (Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände)



Handelsname: Federgold Einstreu-Öl
 Hersteller/Lieferanten: WACHTEL-SHOP.COM® Michael Volk e.K.
 Senefelderstraße 27, D-74182 Obersulm
 Telefon: +49-(0)7134-9174410
 Verwaltungs-Nr.: wach0002

Erstellungsdatum: 12.07.2024

14.4 Verpackungsgruppe

PG III (Stoffe mit geringer Gefahr)

14.5 Umweltgefahren

Kennzeichen für umweltgefährdende Stoffe ist erforderlich.

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Siehe Abschnitte 6 bis 8.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht relevant.

Die Beförderung erfolgt ausschließlich in verkehrsrechtlich zugelassenen und geeigneten Verpackungen.

Zusätzliche Angaben**ADR:**

Tunnelbeschränkungscode gemäß ADR: (-)

ADR/RID:

Klassifizierungscode: M6
 Beförderungskategorie: 3
 Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr: 90
 Begrenzte Mengen (LQ): 5 Liter (je Innenverpackung)
 Freigestellte Mengen (EQ): E1
 Sondervorschriften: 375

Diese Stoffe unterliegen, wenn sie in Einzelverpackungen oder zusammengesetzten Verpackungen mit einer Nettomenge von höchstens 5 l flüssiger Stoffe je Einzel- oder Innenverpackung befördert werden, nicht den übrigen Vorschriften des ADR/RID, vorausgesetzt, die Verpackungen entsprechen den allgemeinen Vorschriften der Unterabschnitte 4.1.1.1, 4.1.1.2 und 4.1.1.4 bis 4.1.1.8.

IMDG-Code:

EmS: F-A, S-F
 Staukategorie: A
 Trenngruppencode: nicht anwendbar
 Begrenzte Mengen (LQ): 5 Liter (je Innenverpackung)
 Freigestellte Mengen (EQ): E1
 Kapitel 2.10.2.7: Meeresschadstoffe in Einzelverpackungen oder zusammengesetzten Verpackungen mit einer Nettomenge von höchstens 5 L bei Flüssigkeiten je Einzel- oder Innenverpackung unterliegen keinen anderen auf Meeresschadstoffe anwendbaren Vorschriften dieses Codes, sofern die Verpackungen die allgemeinen Vorschriften in 4.1.1.1, 4.1.1.2 und 4.1.1.4 bis 4.1.1.8 erfüllen.

IATA-DGR:

Begrenzte Mengen (LQ): 5,0 Liter (je Innenverpackung aus Glas)
 5,0 Liter (je Innenverpackung aus Metall)
 5,0 Liter (je Innenverpackung aus Kunststoff)
 30,0 kg (Gesamt-Nettomenge Versandstück)

Sonstige Bestimmungen:

A197
 Diese Stoffe unterliegen, wenn sie in Einzelverpackungen oder zusammengesetzten Verpackungen mit einer Nettomenge von höchstens 5 L flüssiger Stoffe je Einzel- oder Innenverpackung befördert werden, keinen anderen Bestimmungen dieser Vorschriften, vorausgesetzt, die Verpackungen entsprechen den allgemeinen Anforderungen von 5.0.2.4.1, 5.0.2.6.1.1 und 5.0.2.8.

Handelsname:	Federgold Einstreu-Öl	
Hersteller/Lieferanten:	WACHTEL-SHOP.COM® Michael Volk e.K. Senefelderstraße 27, D-74182 Obersulm	
Telefon:	+49-(0)7134-9174410	Erstellungsdatum: 12.07.2024
Verwaltungs-Nr.:	wach0002	

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1 Informationen über die einschlägigen Vorschriften der Union zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz

- Verordnung (EU) Nr. 528/2012: Das Produkt unterliegt der Verordnung
- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006: Das Gemisch enthält keine als besonders besorgniserregend eingestuften Stoffe gemäß Art. 57 der Verordnung.
- Beschränkungsbedingungen gemäß Anhang XVII Verordnung (EG) Nr. 1907/2006: Eintrag 3
- Es besteht eine Mitteilungspflicht gemäß Anhang VIII der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.
- Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen: Anhang I, Gefahrenkategorie E2.
- Richtlinie 2010/75/EU: > 60% flüchtige organische Verbindungen (VOC)
- Beschäftigungsbeschränkungen nach der Richtlinie 94/33/EG (Jugendarbeitsschutz) beachten.
- Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten.

15.1.2 Informationen über die nationalen Gesetze/maßgeblichen nationalen Regelungen

- Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: Jugendarbeitsschutzgesetz beachten.
- Störfallverordnung: Anhang I, Gefahrenkategorie E2
- Brand- und Explosionsgefahren: Nicht relevant
- Technische Anleitung Luft: Nummer 5.2.5 – Organische Stoffe – ist zu beachten
- Wassergefährdungsklasse: WGK 2 – deutlich wassergefährdend (Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 der AwSV)³
- Das Produkt unterliegt: der AwSV (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen)
- Gefahrstoffverordnung: §§ 6, 7, 8, 9, 14
- Verordnung zur arbeitsmedizinischen Vorsorge (ArbMedVV): Anhang Teil 1 (2) k):
Arbeitsmedizinische Angebotsvorsorge bei Tätigkeiten mit Exposition gegenüber sonstigen hautsensibilisierend wirkenden Stoffen, für die keine arbeitsmedizinische Vorsorge vorgesehen ist.
- TRGS¹: TRGS 400, 401, 402, 500, 510, 555, 600
- Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen: DGUV Empfehlung Gefährdung der Haut
- Regeln der Berufsgenossenschaft²: DGUV Regel 112-189, 112-190, 112-192, 112-195
- Merkblätter der Berufsgenossenschaft: M 050, M 053, M 062, M 063-1
- Verordnung zur Umsetzung der Richtlinie über über Industrieemissionen (31. BImSchV): > 60% flüchtige organische Verbindungen (VOC)
- Verordnung über die Meldung von Biozid-Produkten nach dem Chemikaliengesetz (Biozid-Meldeverordnung): das Produkt unterliegt der Verordnung
- Einstufung nach dem einfachen Maßnahmenkonzept Gefahrstoffe der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin, Version 2.2, 2014⁴:
Einatmen: Gefährlichkeitsgruppe B
Hautkontakt: Gefährlichkeitsgruppe HC

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung für das Gemisch durchgeführt worden.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

- 16.1 **Aufbewahrungspflicht** § 8 (5) und (6) Gefahrstoffverordnung beachten.
Produktabgabe an Gewerbe, Industrie, privater Endverbraucher
- 16.2 **Vollständiger Wortlaut der Gefahrenhinweise, auf die in den Abschnitten 2 und 3 des Sicherheitsdatenblattes Bezug genommen wird**
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Handelsname:	Federgold Einstreu-Öl	
Hersteller/Lieferanten:	WACHTEL-SHOP.COM® Michael Volk e.K. Senefelderstraße 27, D-74182 Obersulm	
Telefon:	+49-(0)7134-9174410	Erstellungsdatum: 12.07.2024
Verwaltungs-Nr.:	wach0002	

16.3 Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

ADN:	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
ADR:	Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route
AOX:	adsorbierbare organisch gebundene Halogene
DFG:	Deutsche Forschungsgemeinschaft
DNEL:	Derived No-Effect Level (Grenzwert, unterhalb dessen der Stoff keine Wirkung ausübt)
IATA-DGR:	International Air Transport Association – Dangerous Goods Regulations
ICAO-TI:	International Civil Aviation Organisation – Technical Instructions
IMDG-Code:	International Maritime Dangerous Goods-Code
IMO:	International Maritime Organization
KBwS:	Kommission Bewertung wassergefährdende Stoffe
LGK:	Lagerklasse
MARPOL:	Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe
OECD:	Organisation for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)
PBT:	persistent, bioakkumulierbar und toxisch
PNEC:	Predicted No-Effect Concentration (Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)
RID:	Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer
RTECS:	Registry of Toxic Effects of Chemical Substances
TRGS:	Technische Regeln für Gefahrstoffe
UFI-Code:	Unique Formular Identifier
vPvB:	sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (very persistent and very bioaccumulative)

16.4 Literaturangaben und Datenquellen

- ¹ <https://www.baua.de>
- ² <https://www.arbeitssicherheit.de>
- ³ <https://www.umweltbundesamt.de>
- ⁴ <https://www.baua.de/emkg>

16.5 Verwendete Methode zur Einstufung des Gemisches

Die Einstufung dieses Gemisches ist unter Berücksichtigung der Einstufungskriterien des Anhangs I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 vorgenommen worden.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.